

WAS AUF UNS ZUROLLT:

Transitautobahn A 52 / A 44 verhindern

Die Vorarbeiten für eine neue durchgehende Transitautobahn durch Essen und das mittlere Ruhrgebiet, die quer durch Altenessen und Vogelheim geht, werden von den Behörden weiter vorangetrieben. Große Teilstücke sollen wie bei einem Puzzle zusammengeführt werden, um mehr Autoverkehr durch Essen zu lenken.

Dazu gehören:

- A 44 bis Essen-Heisingen
- Ruhralleetunnel als weitergeführte A 44
- A 52 – Teilstück Essen
- A 52 – Teilstück Essen-Nord-Bottrop und
- A 52 – Teilstück Gladbeck

Für den innerstädtischen Verkehr bedeutet das keine wesentliche Entlastung. Bei der A 52 geht es um die 7 km vom Autobahndreieck Essen-Ost bis zur A 42, die sechsspurig mitten durch die Stadt gebaut werden sollen, davon nur 2 km im Tunnel. Diese ganzen Projekte werden uns mit Fern- und Transitverkehr zusätzlich belasten und weiter für dicke Luft sorgen. Setzen sie sich mit mir zur Wehr gegen diese Verkehrsplanung, die den Essener Norden mit einem zusätzlichen Autobahnkreuz und zahlreichen Auf- und Abfahrten mit noch mehr Verkehr belasten wird!

Bei dieser Landtagswahl hat man erstmals zwei Stimmen: die Erststimme für den Kandidaten und die Zweitstimme für die Partei.

Für GRÜNE ist die Zweitstimme besonders wichtig.

**Wählen Sie mit der Erststimme
Walter Wandtke!**

Wählen Sie mit der Zweitstimme DIE GRÜNEN!

IM LANDTAG MÖCHTE ICH MICH EINSETZEN

- Für solide Essener Finanzen durch einen Entschuldungsfonds des Landes
- Für städtebauliche Sonderprogramme, insbesondere für schwache Kommunen im Ruhrgebiet
- Für gesetzliche Mindestlöhne, die ein Leben ohne Hartz IV ermöglichen
- Für ein lebenswertes Essen mit funktionierenden Schulen, Kindertagesstätten sowie Sport- und Kultureinrichtungen
- Für bessere Bildung durch individuelle Förderung, gegen das Aussortieren von Kindern
- die Abschaffung der Studiengebühren
- Für mehr Mobilität mit Bussen und Bahnen
- Gegen den Weiterbau der A 52 / A 44
- Für die Aufgabe des Flugbetriebs in Essen/Mülheim
- Für ein kommunales Ausländerwahlrecht
- Für eine dezentrale Energieversorgung ohne den weiteren Zubau von Kohlekraftwerken
- Für bessere Gestaltungsmöglichkeiten von Bürgermedien wie Bürgerfunk und Bürgerfernsehen, die ein Forum gegen die erdrückende Macht von Medienmonopolen wie der WAZ-Gruppe und anderer Großverleger werden müssen

9. MAI 2010
ZWEITSTIMME: GRÜN

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



www.gruene-essen.de

WALTER WANDTKE

53 Jahre, geboren in Bottrop, verheiratet, zwei Kinder, groß geworden in Borbeck und Frohnhausen, Beruf: Freier Journalist, rund 9 Jahre bis 1999 für die Grünen im Rat der Stadt Essen, 2004 bis 2009 Bezirksvertreter für Altenessen, Vogelheim und Karnap, Mitglied der BI „Stoppt A 52“, in den 90iger Jahren deren Schatzmeister, für die GRÜNE Ratsfraktion derzeit Mitglied im Schulausschuss der Stadt Essen und im Ausschuss für Kultur und Integration, Sachkundiger Bürger für Denkmalschutz

WALTER WANDTKE



STOPPT A52/A44
Ruhralleetunnel verhindern!



GRÜNE



www.gruene-essen.de

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



www.gruene-essen.de

MACHT MEHR MÖGLICH

